DIE SPINNEN Essener Fachstelle Frauen und Beruf

DIE SPINNEN E.V. ■ Böumingshausstr. 46 ■ 45326 Essen

fon 0201 - 31 10 71
fax 0201 - 31 10 72

frauundberuf@diespinnen.de
www.diespinnen.de

Landtag
Nordrhein-Westfalen
17. Wahlperiode

Stellungnahme 17/123

alle Abg.

Essen, 13.11.2017

Anhörung A01 – 22.11.2017 des Ausschusses für Arbeit , Gesundheit und Soziales

Endlich raus aus der „Teilzeitfalle" – Rückkehrrecht von unbefristeter Teilzeit- in Vollzeitbeschäftigung schaffen!

Stellungnahme des Vereins „Die Spinnen e.V. – Fachstelle Frau und Beruf"

Der Verein „Die Spinnen e.V. Fachstelle Frau und Beruf" begrüßt zunächst das Vorhaben, die Situation von in Teilzeit Beschäftigten zu verbessern und die Aufstockung von Arbeitszeiten zu ermöglichen. Aus Sicht des Vereins ist es ebenfalls begrüßenswert, vor allem im Hinblick auf drohende Altersarmut, dass Beschäftigte, die aufgrund der Betreuung von Kindern, der Pflege von Angehörigen oder der Aus- und Weiterbildung begrenzt in Teilzeit tätig sind, die Möglichkeit der Rückkehr in Vollzeit erhalten.

Die praktischen Erfahrungen in der Beratung von Frauen unterschiedlicher sozioökonomischer Herkunft zeigen jedoch, dass nur ein kleiner Teil der Frauen vom geplanten Gesetz profitieren würden, da die wenigsten einer unbefristeten Vollzeitbeschäftigung nachgehen. Der Grund für die hohe Quote an Teilzeitbeschäftigten ist immer noch vor allem darin begründet, dass es den Frauen an struktureller Unterstützung in Bezug auf Kinderbetreuung und der Pflege von Angehörigen fehlt. Das Gesetzesvorhaben in seiner jetzigen Form bleibt daher unzureichend und führt aus Sicht des Vereins „Die Spinnen e.V." in der Konsequenz vor allem dazu, dass Unternehmen weniger unbefristete Stellen besetzen und das Gesetz durch die Inanspruchnahme von Personaldienstleistern und Leiharbeitsfirmen umgehen.

Ob das Vorhaben wirtschaftlich verträglich und eine Verbesserung für die Beschäftigten ist, hängt ganz entscheidend davon ab, welcher Zeitraum eine vorübergehende Arbeitszeitreduzierung umfasst.